

Wildnispädagogik

für Erlebnispädagog*innen, Trainer*innen, Naturführer*innen

Seit 1988 bereits bieten wir Wildnistrainings für verschiedene Zielgruppen an. Seit 1995 führen wir berufsbegleitende Weiterbildungen zum/zur **Erlebnis- und Umweltpädagogen*in** durch. Sehr erfolgreich führen wir seit über 20 Jahren die **Weiterbildung Wildnisführer*in / Wildnispädagogik** durch, um allen unterschiedlichen Wünschen der Teilnehmer*innen aus den verschiedensten Umfeldern gerecht werden zu können.



Bau einer Tiroler Seilbrücke

Wildnisführer und Wildnispädagogik, ein **sechstägiger** Kompaktkurs, der Ihnen nicht nur die wichtigsten Techniken vermittelt, die angehende Outdoor-Pädagog*innen, Wildnisführer/innen und Outdoor-Guides benötigen, um mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in der Natur unterwegs sein zu können, sei es bei **Naturerlebniskursen** oder beispielsweise **Wanderreisen**. Hier legen wir zusätzlich viel Wert auf die Umsetzung der Inhalte im pädagogischen Kontext. Während sich der Kurs **Wildnis – kompakt** darauf beschränkt, Techniken zu vermitteln und die Teilnehmer vieles ausprobieren zu lassen, wird bei dieser Weiterbildung insbesondere darauf Wert gelegt, **praktische Erfahrungen bei der konkreten Umsetzung mit den angestrebten Zielgruppen zu erhalten**. Die Nächte verbringen wir dabei zunächst in einem Wildniscamp am Bach und im zweiten Teil in einem Camp am Titisee mit Camping-Infrastruktur, die Abende lassen wir am Lagerfeuer ausklingen. Hier soll Platz, Energie und Muse zum intensiven Lernen und Reflektieren sein. **Achtung: Hier handelt es sich aufgrund der begrenzten Dauer nicht um eine vollwertige Ausbildung, die Sie bei uns in den Bereichen Erlebnispädagogik erlangen können.**

Bei allen Kursen werden sämtliche grundlegenden Dinge vermittelt – **Sie müssen keine Vorkenntnisse mitbringen!** Dadurch überschneiden sich Inhalte teilweise, was zur **Vertiefung** genutzt werden kann, sollten Sie sich für mehrere Kurse entscheiden. Alle Kurse richten sich nicht an durchtrainierte Waldläufer, die ein „Hardcore-Survival-Training“ erleben möchten, sondern an **Menschen**, die allgemeines Interesse am Leben in und mit der Natur und Spaß an Bewegung im Wald haben.

Übrigens: „Sir Vival“ **Rüdiger Nehberg persönlich**, weltweit bekannter Survival-Experte, der leider im April 2020 verstorben ist, hat uns in seinen Survivalbüchern und Vorträgen empfohlen! Die Zwerger und Raab GmbH unterstützt seit vielen Jahren seinen Einsatz für die Wajjapi-Indianer in Brasilien und sein Projekt, das sich vor allem mit dem Thema **Frauenverstümmelung** beschäftigt. Ein Teil der Einnahmen unserer Weiterbildungen fließt in den Verein **TARGET e.V.** Nähere Infos bei uns oder unter www.target-human-rights.com.



Feuerbohren, Orientierung (*Wildnis – kompakt* und *Wildnispädagogik*)

Hier folgen nun die **konkreten Daten und Details zum Kurs**

WILDNISPÄDAGOGIK – lernen, sein Wildnis-Wissen weiterzugeben

Ausgangsort unserer Exkursionen in die Wälder, Schluchten und Felsen der Umgebung wird zunächst für **die ersten drei Tage ein Wildniscamp bei Hinterzarten** und danach ein schöner **Campingplatz am Titisee** im Schwarzwald sein. Hier werden wir schlafen und gemeinsam kochen und uns am Lagerfeuer über das Erlernte unterhalten.

Meistens sind wir an einem schönen Platz im Wald, in einer Schlucht oder am Lagerfeuer, wenn wir verschiedenste Wildnis-Techniken erlernen und selbst ausprobieren.

Dieser Kurs ist besonders geeignet für Menschen, die

- in der Natur, von der Natur und über die Natur lernen wollen.
- lernen möchten, wie man **Wildniswissen an andere weitergibt**.
- dabei sind, sich **selbständig zu machen im Bereich Naturpädagogik** oder **Wildnisreise** (oder es bereits sind, nun aber das Wissen vertiefen möchten).
- nicht nur erleben wollen, was die Beschäftigung mit den Techniken bei einem selbst auslösen kann, sondern auch lernen möchten, wie man die angestoßenen Prozesse reflektiert und pädagogisch noch wirksamer werden lassen kann.
- beispielsweise in ihrem (sozialen) Arbeitsfeld die Möglichkeit haben, mit Kindern und Jugendlichen in die Natur zu gehen und nun die entsprechenden Techniken erlernen möchten. Die meisten Techniken sind allerdings für jüngere Kinder (unter 8 Jahren) nur schwer anwendbar.
- in eine **Kurzausbildung wildnisorientierte Erlebnispädagogik** hineinschnuppern möchten und nicht die Zeit für eine ganze (24-tägige) Ausbildung haben. **(Achtung: diese Kurzweiterbildung ersetzt keine vollwertige anerkannte Ausbildung im Bereich Erlebnispädagogik!)**

Inhalte:

Anders als der Kurs **Wildnis – kompakt** orientieren wir uns nicht am Thema „Überleben und improvisieren in der Natur“, sondern daran, wie man beispielsweise eine Naturfreizeit interessant und abwechslungsreich und selbstverständlich sicher gestalten kann. Auf dem Lehrplan stehen:

- **Orientierung** in der Natur: Wie gehe ich mit Karte und Kompass um? Natürliche Hilfsmittel im Gelände. Gestaltung von Orientierungsläufen und Waldrallyes praktisch.
- **Natur- und Pflanzenkunde**: Wie gehe ich mit **Bestimmungsbüchern** um? Wie vermittele ich Naturwissen spannend?
- Das Thema **Wildnis als Team(aufgabe) erleben**.
- **Was ist eigentlich „Reflexion“** und wie generieren wir aus **Erlebnissen weitere Entwicklungsschritte**?
- **Erlebnisökologie**: Der Lebensraum Wasser aus neuer Perspektive. Naturerlebnisspiele für unterwegs. Wald erleben ohne Materialaufwand – der Rucksack als „tragbares Spielmobil“.
- **Erste Grundlagen des Kanadierfahrens**: Paddeltechnik, Retten und Bergen auf ruhigem Wasser
- Der Umgang mit **Seilen und Karabinern/Knoten**: Bau von **Flaschenzügen und Seilkonstruktionen**, um in der Wildnis **Seilbrücken und wildnisgerechte Abseilstellen am Fels zu bauen**.
- **Rechtliche Fragen** in der Wildnispädagogik: Was Sie über **Recht, Sicherheit und Versicherung** wissen müssen, wenn Sie mit Menschen „draußen“ arbeiten.
- **Feuer**: von der Steinzeit bis zu modernen Survival-Tricks
- **Bogenschießen** – vom Sportgerät zum pädagogischen Werkzeug.
- **Lagerfeuerküche** – Kochen als Teamaufgabe!
- Bau von kleinen **Notlagern** und Wahl des geeigneten Platzes.
- Erlebnisraum **Nacht**: Mond, Sterne.

Geplanter Verlauf:

Wir treffen uns am ersten Tag **um 10.00 Uhr in Hinterzarten**. Der Platz kann auch von **Bahnreisenden** erreicht werden.

Die Weiterbildung setzt sich abwechselnd aus zentralen Lehrblöcken und längeren praktischen Übungsphasen zusammen.

Ausgehend vom zentralen Lager (zunächst ein primitives Waldcamp für drei Tage mit Bach, Wald und Natur pur, dann für die zweite Hälfte ein Camp mit Toiletten und Duschen in der Nähe eines Sees) fahren wir auch an verschiedene Stellen in der Umgebung bzw. verweilen auch erst einmal am Ort im Wald. Dabei nutzen wir Fahrgemeinschaften durch die Teilnehmenden, die Kosten werden aufgeteilt.

Die Tage werden wetterabhängig gemeinsam geplant, Mahlzeiten gemeinsam zubereitet. Erst ab dem Abend des dritten Tages stehen Duschen, Waschräume und WC zur Verfügung, vorher findet alles im Wald und an einem Bach statt. Eine Übernachtung im eigenen Auto/Campbus ist ab dem 3. Tag möglich. Hunde können keine mitgebracht werden.

Ende der Veranstaltung ist am Nachmittag des sechsten Tages **gegen 15.00 Uhr**.

Termin 2025

- **28. Juli bis 2. August 2025**

Kursgebühr € 590.- incl. Spezialausrüstung, schriftliche Unterlagen
Nicht enthalten: Anfahrt, persönliche Ausrüstung

Kosten für Übernachtung und Verpflegung (ohne alkoholische Getränke)
€ 175.-

Teilnehmerzahl: 12 bis 14 Personen.



Im Überblick: Was ist enthalten?

X, XX, XXX bedeutet enthalten mit immer größerer (zeitlicher) Intensität
 (X) bedeutet optional enthalten, je nach Zeit, Wetter und Interesse der Teilnehmer

<i>Inhalt</i>	<i>Wildnis – kompakt</i>	<i>Wildnis- Pädagogik</i>	<i>Wildnisorientierte Erlebnispädagogik</i>
Übernachtung erfolgt	Hütte, Tipi- Zelt oder Wald	Zelt oder Sternenhimmel	Zelt, Wald Sternenhimmel
Geeignet für Einsteiger*innen	XXX	XXX	XXX
Geeignet für „Survival“	X	X	X
Geeignet zur Vorbereitung einer Reise (zum Beispiel einer Tour nach Kanada)	XX	XX	XX
Geeignet für Menschen, die in diesem Bereich selbständig arbeiten möchten	(X)	XX	XXX
Einblick in Erlebnis- und Umweltpädagogik	(X)	XX	XXX
Praktische Inhalte			
Primitive Methoden des Feuer Machens	X	XX	XX
Bau eines Notcamps	X	X	X
Pflanzliche Nahrung aus der Natur	XX	XX	X
Allgemeine Ökologie/Waldkunde	X	XX	XX
Orientierung Karte/Kompass/Natur	X	XX	XX
GPS	-	(X)	X
Nachtorientierung, Sternenkunde	(X)	X	X
Pflanzenkunde	XX	XX	X
Primitive Messmethoden im Gelände	(X)	X	X
Wasseraufbereitung	X	X	X
Speerschleuder	-	(X)	X
Gestaltung von Orientierungsläufen	-	XX	X
Kanu fahren im ruhigen Wasser	-	-	X
Kanu fahren im fließendem Wasser	-	-	-
Kanu fahren im Wildwasser II+	-	-	-
Durchquerung von Gewässern	-	-	X
Kanukurs	-	X	XX
Mehrtägige Kanutour	-	-	-
Gewässerökologie	-	X	XX
Feuerbohrset bauen	-	-	-
Outdoor Erste Hilfe Kurs!	-	-	-
Seil- und Knotenkunde; Seiltechniken	XX	XXX	XXX
Bau einer Seilbrücke und Abseilstelle	(X)	XX	XXX
Abseilen (Fels/Steilgelände)	-	XX	XXX
Messerkunde/Ausrüstung	(X)	X	X
Verpflegung von Gruppen „unterwegs“	(X)	X	XX
Lagerfeuerküche	(X)	X	XXX
Sicherheitskonzepte	-	X	X
Rechtskunde/Versicherungsrecht	-	XX	XX
Literaturempfehlungen und Umgang mit Be- stimmungsbüchern	X	X	XX
Reflexionsmethoden	-	X	XXX
Anleitungsdidaktik, pädagogische Tricks	-	X	XXX
Improvisierte Outdoorgegenstände	-	-	-
Schneeschuhwandern, Schnee und Lawinen- kunde	-	-	X
Bogenschießen	-	X	XX

Kursleitung

Reinhard Zwerger, Erlebnispädagoge (be) ®, hat nach der Ausbildung zum Diplom-Geophysiker (Jahrgang 1962, Dipl.-Geophysiker) aus seiner Passion – der Arbeit mit Menschen und Natur – seinen Beruf gemacht: seit 1988 bietet die Zwerger & Raab GmbH aus Hinterzarten Teamtrainings in und mit der Natur zwischen Schwarzwald und Alaska an. Er ist seit 40 Jahren unterwegs in aller Welt: mehrere lange Wildnis Aufenthalte in Kanada, Alaska, im Dschungel Venezuelas und in Afrika. Im Winter 1988/89 lebte er mit einem Trapper im Norden des Yukon und arbeitete bei dem traditionellen Fallensteller mit Hunde- und Motorschlitten. Seit 1985 stellt er sein Wissen und seine Erfahrung anderen Menschen in Kursen zur Verfügung.

Seit Jahren führt er die Kurse nun bereits mit seiner Frau **Rafaela Zwerger** (Jahrgang 1979, Diplom Sozialpädagogin, Systemische Beraterin, Erlebnispädagogin (be) ® und Umweltpädagogin, Wildnisführerin) gemeinsam durch.

Beide durchstreifen gemeinsam die Wildnisse dieser Welt mit Kanu und zu Fuß. Dabei haben sie eine gemeinsame Leidenschaft: Große Tiere in der Natur. Es zieht sie immer dorthin, wo man diese aus nächster Nähe beobachten kann. Wer sich dafür interessiert wird nebenbei viel über Grizzlybären und Wölfe, Eisbären, Löwen, Leoparden und Elefanten erfahren können.

Seit einiger Zeit wurden die Reiseziele auch aus ökologischen Gründen nach Europa verlegt, wo die Ausgangsorte der Touren zumeist gut mit der Bahn erreichbar sind. Im Sommer 2022 überquerten sie zusammen die Alpen von Nizza bis zum Genfer See und liefen schließlich über 1100 km bis zurück in den Schwarzwald (www.zwerger-r-leben.de).

Ein Team von weiteren Trainern unterstützt uns zudem, so dass wir immer wieder in kleinen Gruppen arbeiten können.



Rafaela Zwerger

Reinhard Zwerger